

Die europäische Beobachtungsstudie INNODIA – Ein innovativer Ansatz für das Verständnis des Typ-1-Diabetes

INNODIA ist eine multizentrische, europäische Beobachtungsstudie mit dem Hauptziel, neue Erkenntnisse über die Ursache und den Verlauf von Typ-1-Diabetes mellitus zu erlangen. Europaweit sind 26 wissenschaftliche Einrichtungen involviert. INNODIA wird von der Katholischen Universität Leuven in Belgien sowie der Universität Cambridge in Großbritannien geleitet und koordiniert. In Deutschland sind 4 Einrichtungen aus Dresden (DZD-Paul-Langerhans-Institut des Helmholtz Zentrums München am Universitätsklinikum und der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der TU Dresden), Hannover (Kinder- und Jugendkrankenhaus „AUF DER BULT“), München (Institut für Diabetesforschung am Helmholtz Zentrum München) und Ulm (Institut für Epidemiologie und medizinische Biometrie, ZIBMT, Universität Ulm) als Projektpartner beteiligt. Untersucht werden sollen die Betazellfunktion der Bauchspeicheldrüse, genetische Parameter sowie die Funktion des Immunsystems. Europaweit sollen 1500 Kinder und Erwachsene mit Typ-1-Diabetes und 3000 Verwandte ersten Grades von Typ-1-Diabetes Patienten an der Studie teilnehmen.

Wer kann an der INNODIA Studie teilnehmen?

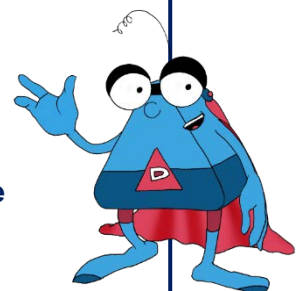
Kinder und Erwachsene zwischen 1 und 45 Jahren, bei denen in den vorhergehenden 6 Wochen Typ-1-Diabetes diagnostiziert wurde:

- **5 Untersuchungstermine, Mixed-Meal-Toleranz-Test**
- Kapillare Blutprobe alle 4 Wochen zu Hause
- Studiendauer 2 Jahre

Kinder und Erwachsene zwischen 1 und 45 Jahren mit einem Verwandten ersten Grades mit Typ-1-Diabetes:

- Voruntersuchung: Blutprobe für Gen- und Autoantikörper-Untersuchung (in jeder Arztpraxis möglich)
- **Autoantikörper-Untersuchung positiv: 7 Untersuchungstermine, oraler Glukosetoleranztest**
- Kapillare Blutprobe alle 4 Wochen zu Hause
- Studiendauer 4 Jahre

Es handelt sich hierbei um eine reine Beobachtungsstudie, es werden keine Medikamente verabreicht!



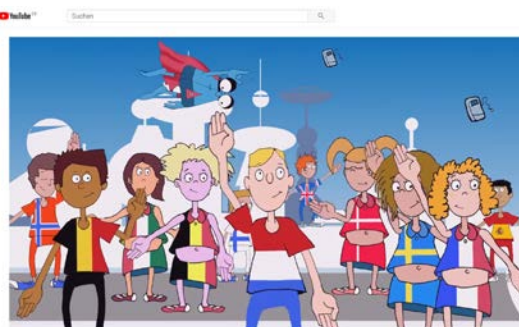
In Deutschland koordinieren das Kinder- und Jugendkrankenhaus „AUF DER BULT“ in Hannover sowie das Institut für Epidemiologie und medizinische Biometrie, Standort ZIBMT an der Universität Ulm den Einschluss von Teilnehmern. Darüber hinaus gibt es Kooperationszentren, an denen die Untersuchungen in Deutschland stattfinden können.

Teil von INNODIA ist auch ein Patienten-Beratungs-Gremium, das überwiegend aus betroffenen Personen mit Typ-1-Diabetes besteht. Ziel dieses Gremiums ist unter anderem das Entwickeln von Informationsmaterialien zur INNODIA Studie, wie zum Beispiel animierte Videos für Erwachsene und Kinder.

Erwachsene: https://www.youtube.com/watch?v=myRVIA_k9ug&feature=youtu.be



Kinder: <https://www.youtube.com/watch?v=uVFMwd0yeBQ&feature=youtu.be>



Auszeichnung beim IMI Jubiläumssymposium

Im Rahmen eines Symposiums anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Innovative Medicines Initiative (IMI) wurden die vom Patienten-Beratungs-Gremium entwickelten Grafiken und Informationsbücher mit dem **2. Platz in der Kategorie „beste Projekt-Kommunikations-Produkte“** ausgezeichnet

(<https://twitter.com/Innodiagroup/status/1054751076921106432>).



Finanzierung

Das Projekt erhielt unter der Zuwendungsvereinbarung Nr. 115797 (INNODIA) Mittel im Rahmen der gemeinsamen europäischen Initiative Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2). Die gemeinsame Initiative wird vom Forschungs- und Innovationsprogramm Horizon 2020 der Europäischen Union sowie der European Federation of Pharmaceutical Industries and Associations (EFPIA), der Juvenile Diabetes Research Foundation (JDRF) und dem Leona M. and Harry B. Helmsley Charitable Trust unterstützt.

Die Ethikkommissionen der Universität Ulm und der Medizinischen Hochschule Hannover haben den INNODIA Beobachtungsstudien zugestimmt.

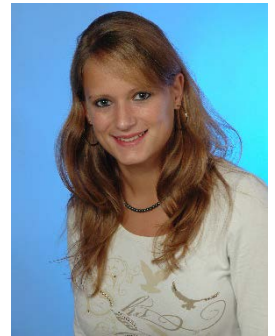
Weitere Information erhalten Sie unter: www.innodia.eu

Kontakt:

Dr. Stefanie Lanzinger, Universität Ulm

E-Mail: stefanie.lanzinger@uni-ulm.de,

Tel: 0731 50 25483



Ines Hiller, Kinder- und Jugendkrankenhaus „AUF DER BULT“, Hannover

E-Mail: innodia@hka.de,

Tel: 0511 8115 3337

